

# Evangelische Religion

Der Religionsunterricht in der Oberstufe lebt von der mündlichen Mitarbeit, die Grundlage ist für offene Diskussionen, bei denen Ideen und Gedanken ausgetauscht werden können. Der Unterricht beinhaltet Auseinandersetzungen mit unterschiedlichen Positionen.

Die Schüler und Schülerinnen sollen lernen, eigene Positionen zu beziehen und diese mit Argumenten inhaltlich zu begründen, d. h. **die begründete eigene Meinung ist sehr wichtig!**

## Folgende Schwerpunktthemen sieht der Lehrplan vor:

### Thema 11/1 Religion-Religionen

Was ist Religion? Wie entsteht Religion? Welche Funktion hat Religion? Weltreligionen: unterschiedliche Wege zum selben Ziel?!

### Thema 11/2 Jesus von Nazareth

Bilder und Vorstellungen von Jesus. Wer war Jesus wirklich?  
Jesus und seine Botschaft: Was bedeutet „Reich Gottes“? Gilt die Bergpredigt und ihre Forderung heute noch?

### Thema 12/1 Anthropologie

Was ist der Mensch? Was macht den Menschen aus? Wie entsteht das Gewissen?  
Gottesebenbildlichkeit und die Menschenwürde! Ist der Mensch frei? Ist der Mensch gut oder böse? Wie kann der Mensch vor Gott gerecht werden?

### Thema 12/2 Gott als Geheimnis

Die Frage nach Gott? Gottesbeweise und Atheismus! Ist der Gottesglaube eine Illusion?  
Viele Bilder für den einen Gott! Wo ist Gott, wenn Menschen leiden?

### Thema 13/1 Naturwissenschaft und Glaube

Ist der Glaube subjektiv und die Naturwissenschaft objektiv? Was leistet die Naturwissenschaft, was leistet die Religion? Ist alles machbar oder sind dem Menschen Grenzen gesetzt - Fortschrittsglaube und Schöpfungsgedanke?!

## Benotung und Abitur

Pro Halbjahr wird eine zweistündige Klausur geschrieben.  
Die Klausur zählt 1/3 und die anderen Leistungen (Referate, mündliche Mitarbeit...) 2/3.  
Im Abitur kann man sich lediglich mündlich prüfen lassen.